



Kiel, 14. März 2019

Nr. 072 /2019

Serpil Midyatli:

Beitragsfreiheit ist das Ziel!

Anlässlich der Vorstellung der Eckpunkte für die 2020 geplante Kita-Reform erklärt die stv. Vorsitzende und familienpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Serpil Midyatli:

„Die von der Landesregierung geplante Beitragsdeckelung ist zwar ein Schritt in die richtige Richtung, geht uns aber nicht weit genug! Wir fordern weiterhin die komplette Beitragsfreiheit! Was in anderen SPD-geführten Nordländern unter ähnlichen Umständen möglich ist, muss auch für Schleswig Holstein gelten. Ansonsten wird unser Land in Sachen Wettbewerbsfähigkeit den Anschluss verlieren. Familienminister Garg scheint die tatsächliche Belastung von Eltern durch Kitabeiträge zu unterschätzen. Das von der Landesregierung geplante Vorhaben schafft auch Verlierer: Für Kieler Krippen-Eltern käme es nach den uns aktuell vorliegenden Zahlen sogar zu einer Belastung.

Anders als von Jamaika gerne suggeriert wird, schließt die Erhöhung der Qualität in der Kita vor Ort die Schaffung der Beitragsfreiheit nicht aus. Die Betreuung unserer Kinder muss ganzheitlich gedacht werden- auch unter Berücksichtigung der Fachkräftegewinnung. Die beste Qualität in den Einrichtungen ist nichts wert, wenn es keine Erzieherinnen und Erzieher gibt, die sich um die Kinder kümmern können. Auch hier greift der Ansatz der Landesregierung zu kurz. Grundsätzlich begrüßen wir jede Form von Politik, die zu einer Entlastung von Familien führt. Wieviel Geld tatsächlich bei den Kitas und letztlich den Eltern ankommt, wird man abschließend erst in einigen Jahren beurteilen können.“

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de